

Sendlinger aufgemerkt: OB Ude-Auftritt ein Ränkespiel?

Sendlinger Bürger, passt auf!

Wie bei der letzten Bürgerversammlung soll nach einer langen Themenliste das Problem der türkisch-islamischen Zentralmoschee am Gotzinger Platz offensichtlich erst spät am Abend diskutiert werden! Wie letztes Jahr, als endloses Gerede der Stadtpolitiker viele Sendlinger Bürger frustrierte und mislaunig machte!

**Sendlinger Bürger! Kommen Sie und bestimmen mit Ihren Stimmkarten Ihren Bürgerabend selbst! Denn unser Sendling soll als lebendiges, buntes, friedliches Viertel erhalten bleiben!
Keine Ghettobildung! Keine islamische Zentralmoschee am denkmalgeschützten Gotzinger Platz!**

Erinnern Sie sich an das Verhalten der Münchner Stadtfunktionäre bei der letzten Sendlinger Bürgerversammlung? Das stundenlange, verwirrende städtische Gerede hatte damals viele ältere Sendlinger Mitbürger in der überfüllten Halle so erschöpft, dass sie die Versammlung ergebnislos - noch vor der Abstimmung zum Moschee-Thema - verlassen mussten.

Die ‚Bürger für Sendling‘ fordern:

- Auf der Sendlinger Bürgerversammlung sollten in erster Linie die Stadtfunktionäre und Stadtpolitiker den Bürgern zuhören, was die ihnen alles zu sagen haben!
- Wenn sich schon diese Stadtpolitiker über unsere Bürger-Abstimmungen undemokratisch hinwegsetzen wie OB Ude (SPD) beim Problemthema türkisch-islamische DTIB-DITIM-Zentralmoschee, dann haben sie nach unserer Auffassung auch kein Recht, uns Bürger mit ihren Vorgaben von den Themen abzulenken, die uns Sendlingern am wichtigsten sind!
- Wir werden Anträge stellen, bei der Bürgerversammlung die Themen der Bürgerschaft vorrangig zu behandeln: wir bitten Sie bei der Abstimmung dieser Anträge um Ihre Unterstützung mit Ihrer Stimme!
- **Begrenzung der Redezeit der Stadtfunktionäre! Die sogenannte „Jahresberichterstattung“ des BA-Vorsitzenden G. Pelkowski (SPD) soll auf 15 Minuten begrenzt werden** - denn es standen ja alle BA-„Erfolge“ bereits und ausführlich in den Stadtteil-Zeitungen!
- **Begrenzung der langen Redezeiten und Kommentare des Vorsitzenden OB Ude (SPD) auf 15 Minuten, bei direkten OB-Antworten auf Bürgerfragen auf 3 Minuten!**
- **Das Verlesen der Anträge geschieht entweder durch die Antragsteller selbst oder (auf Wunsch) durch eine „neutrale“ Persönlichkeit, die sich persönlicher Zusatzkommentierung zum Antrag zu enthalten hat.**
- **Begrenzung der Sprechzeiten aller Stadtfunktionäre: bei Sachfragen auf 5 Minuten (das Sachproblem ist kurz und bündig „auf den Punkt“ zu bringen!), bei Antworten auf Bürgeranfragen bis zu 3 Minuten.**
- **Die Bürger haben das Recht, ihren jeweiligen Antrag (mit ihren Zusatzbemerkungen und Erklärung) in etwa 3 - 5 Minuten vorzutragen!**
- **Die Zentralmoschee-Thematik soll als Punkt 4 abgehandelt werden - zusammen mit Punkt 5 und Punkt 9, weil die Sendlinger Verkehrsproblematik und auch der Bau des Parkhochhauses nahe Gotzinger Platz nur in Zusammenhang mit dem geplanten Bau der türkisch-islamischen DITIB-DITIM-Zentralmoschee Gotzinger Platz gesehen werden muss!**

Die Stadt München verlaublich:

„In Abstimmung mit dem Bezirksausschuss 6 (Sendling) lädt Oberbürgermeister Christian Ude am Donnerstag, 10. Juli, 19 Uhr, in die Dreifachturnhalle an der Gaißbacher Straße 8, 81371 München, zu einer Bürgerversammlung des 6. Stadtbezirkes ein.

Zu Beginn der Versammlung informieren Oberbürgermeister Christian Ude und Günter S. Pelkowski, Bezirksausschussvorsitzender, über den Stadtbezirk.

Die Leitung der Versammlung übernimmt Oberbürgermeister Christian Ude.

Schwerpunktthemen werden voraussichtlich sein:

1. Neugestaltung des Platzes Am Harras
2. Neugestaltung Margaretenplatz
3. Neugestaltung Herzog-Ernst-Platz
4. Verkehrsführung Neuerrichtung der Eisenbahnbrücke über die Lindwurmstraße, Radwegführung
- 5. Parkraummanagement für Sendling**
6. Bebauung ehemaliges Messegelände MK5 und MK6
7. Bahndeckel Theresienhöhe
8. Bauvorhaben Thalkirchner Straße 190
- 9. Neubau Parkhaus Großmarkthalle/Anwohnerparkgarage**
10. Bauvorhaben Meindlstraße
11. Verbesserung und Neugestaltung der Bezirkssportanlagen Dietramszeller Platz/
Wackersberger Straße und Demleitnerstraße
12. Neue Richtlinien für Veranstaltungen und Sondernutzungen auf öffentlichem Grund
- 13. Erörterungstermin Bebauungsplan Gotzinger Platz, Türkisch-Islamisches-Kulturzentrum**
14. Quartiersbezogene Bewohnerarbeit im Bereich des alten Messegeländes
15. Warenstellagen auf Gehwegen

Alle Besucher der Bürgerversammlung, die an den Abstimmungen teilnehmen wollen, werden gebeten, ihren **amtlichen Lichtbildausweis mitzubringen**, um sich als Stadtviertel-Bürger ausweisen zu können. Sie erhalten daraufhin eine Karte, die sie berechtigt, an allen Abstimmungen mitzuwirken. Die von der Bürgerversammlung angenommenen Anträge werden im Wortlaut in der Geschäftsstelle Süd der Bezirksausschüsse 6, 7, 8 und 19, Implerstraße 9, 81371 München, für die Öffentlichkeit ausgelegt. Ebenfalls kann in der Geschäftsstelle die Stellungnahme des Stadtrates beziehungsweise des Bezirksausschusses zu den Anträgen eingesehen werden.“ (aus Rathaus-Rundschau vom 26.6.2008)

Liebe Sendlinger Bürger!

1. Kommen Sie zur **Bürgerversammlung am 10.07.2008, 19:00, Turnhalle Geißbacherstraße**
Personalausweise unbedingt mitbringen!
2. **Stimmen Sie in der Versammlung für unsere Anträge!**
3. Besuchen Sie **unseren Informationsstand vor der Halle**, lassen Sie sich dort **informieren** über
 - unsere **Petition an den Bayerischen Landtag**
 - unsere **Initiative ‚Bürger für Sendling‘** - und Ihre **Möglichkeiten der Unterstützung**,
 - die „BfS-Nachrichten“, die wir Ihnen zuschicken / zusenden können.
 - **Wir bieten Auskunft und Beratung für Ihren Einspruch im Bebauungsplanverfahren der türkisch-islamischen Zentralmoschee-Baupläne am Gotzinger Platz (vom 4.7.- 4.8.2008).**

Bürgervereinigung „Bürger für Sendling“ (BfS)

Sprecherin: Helga Schandl (V.i.S.d.P), Königsdorfer Str. 13, 81371 München

Freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten an:

Bürger für Sendling, Sonderkonto Helga Schandl - Postbank Nürnberg - BLZ: 760 100 85 - Kto: 0 780 014 857

Bitte wenden